

Für eine demokratische und offene Gesellschaft – Solidarität statt Ausgrenzung!



Aktions- und Demoaufruf #unteilbar Sachsen-Anhalt

Lasst uns zusammenkommen, für eine demokratische und offene Gesellschaft der Vielen und der Vielfalt! Angesichts der anstehenden Landtagswahl in Sachsen-Anhalt, sind wir alle gefragt, uns Rassismus und Menschenverachtung und der drohenden Regierungsbeeinflussung durch die extreme Rechte entgegenzustellen. Wir lassen nicht zu, dass Sozialstaat, Flucht und Migration gegeneinander ausgespielt werden! Das Erstarken extrem rechter Gruppierungen, der Einzug der AfD in den Landtag und die Zunahme rechter Mobilisierungen haben rechte, rassistische und antisemitische, antimuslimische und antiromaistische Gewalt befeuert, den Antifeminismus verstärkt und den Boden für den rechten Terroranschlag in Halle bereitet. Wir lassen nicht zu, dass diese Entwicklung weiter voranschreitet!

Nicht mit uns – wir halten dagegen!

Eine Pandemie prägt seit einem Jahr unseren Alltag. Zehntausende Menschen sind allein in Deutschland am Corona-Virus gestorben. Die Pandemie trifft uns alle, aber bei Weitem nicht alle gleich: Während sich einige bereichern, fürchten Unzählige um ihre Existenz. In bezahlter und unbezahlter Sorgearbeit, in systemrelevanten Berufen und oft in prekärer Beschäftigung tragen vor allem Frauen mit und ohne Migrationsgeschichte die Hauptlast der Krise. Gleichzeitig hält die menschenunwürdige Situation von Geflüchteten an den EU-Außengrenzen an. Wie ein Brennglas verschärft die Krise Probleme, die schon vorher bestanden.

Gemeinsam für eine demokratische Gesellschaft der Vielen!

Als Bündnis #unteilbar Sachsen-Anhalt schließen wir uns zusammen und fordern solidarische Antworten auf die Corona-Krise und deren Folgen, auf die wachsende Ungleichheit, Klimakrise und Menschenverachtung! Nur gemeinsam können wir die politischen Kräfteverhältnisse verändern. Wir stehen ein für eine Gesellschaft, in der Menschenrechte unteilbar und vielfältige und selbstbestimmte Lebensentwürfe selbstverständlich sind – in Sachsen-Anhalt und überall.

- Für ein gutes Leben für alle Menschen, ausnahmslos!
- Für eine Welt der Menschenrechte, des Friedens und der sozialen Gerechtigkeit!
- Für eine gerechte Daseinsvorsorge für Alle!
- Für einen gesellschaftlichen Schulterschluss gegen Rassismus, Antisemitismus, Muslimfeindlichkeit, Antiromaismus, Sexismus und Rechtsterrorismus!
- Für einen gesellschaftlichen Antifaschismus – keine Zusammenarbeit mit der extremen Rechten!
- Für eine geschlechtergerechte Gesellschaft!
- Für das Recht auf Schutz und Asyl – gegen die Abschottung Europas!
- Für Klimagerechtigkeit und eine lebenswerte Zukunft für Alle!

Wir sind ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis – wir vereinen unterschiedliche politische Ansichten. Diese Vielfalt ist unsere Stärke, Solidarität ist unsere Kraft! Wir sind der Solidarische Osten: Gemeinsam mit #unteilbar Mecklenburg-Vorpommern, dem Bündnis Solidarisches Thüringen und unseren Freund*innen aus Sachsen, Brandenburg und Berlin schließen wir uns zusammen und bringen die solidarische Gesellschaft in die Offensive.

Schließt euch uns an: Für eine demokratische und offene Gesellschaft – Solidarität statt Ausgrenzung!

Am 10. April 2021 wollen wir in Magdeburg zusammenkommen und gemeinsam für Vielfalt, Solidarität und Demokratie unsere Stimme erheben! Für uns ist klar: Die extreme Rechte darf in keiner Form auf die Regierungsbildung Einfluss nehmen, sie muss zurückgedrängt werden. Deswegen ziehen wir gemeinsam mit allen Demokrat*innen am 22. April in Magdeburg die rote Linie! Gemeinsam werden wir am 29. Mai in Halle (Saale) für eine demokratische und offene Gesellschaft auf die Straße gehen. Schließt euch uns an: Für Solidarität statt Ausgrenzung – gemeinsam sind wir #unteilbar!

Alle geplanten Veranstaltungen werden rücksichtsvoll und unter Beachtung der aktuell gültigen Corona-Bestimmungen stattfinden. Achtet auf aktuelle Ankündigungen.

SOLIDARISCH, DEMOKRATISCH, VIELFÄLTIG
#UNTEILBAR
SACHSEN-ANHALT